

= (H i n d e n b u r g und M o n t a b a u r). Aus Anlaß der Befreiungsfeier in Koblenz hatte unser Herr Bürgermeister R o t h die Ehre vom Herrn Reichspräsidenten von Hindenburg persönlich begrüßt zu werden. Hierbei machte der Herr Bürgermeister die erstaunliche Feststellung, wie genau Herr Reichspräsident im allgemeinen über Montabaur und den Westerwald orientiert war. Er erkundigte sich über das Wohl und Wehe des Westerwaldes, wo er sicher noch Bescheid weiß aus seiner Militärzeit in Koblenz, und als Herr Bürgermeister über die schlechte Geschäftslage und Verdienstmöglichkeiten klagte, sagte der Herr Reichspräsident, daß man nicht verzagen solle, eines Tages komme bestimmt der Tag der Besserung.

Heinrich Roths Begegnung mit dem Reichspräsidenten von Hindenburg
(Westerwälder Volks-Zeitung vom 27. Juli 1930)